



Telefónica Deutschland und Telekom wollen Kooperation im Festnetz vertiefen

Telefónica Deutschland und Telekom wollen Kooperation im Festnetz vertiefen
Telefónica baut Position als Festnetzanbieter aus
Übergang Telefónicas von der herkömmlichen Teilnehmeranschlussleitung zum Hochgeschwindigkeitsnetz der Telekom
Kunden profitieren von zukunftsreicheren Angebot für Festnetz und Mobilfunk
Risikoteilung ermöglicht Telekom schnelleren Netzausbau
Telefónica Deutschland und die Telekom wollen ihre Kooperation im Festnetz vertiefen und haben dafür ein Memorandum of Understanding unterzeichnet. Für Festnetzprodukte möchte Telefónica Deutschland in Zukunft verstärkt die neue Highspeed-Infrastruktur der Telekom nutzen. Mit dieser Kooperation kann Telefónica den Übergang von der eigenen ADSL-Infrastruktur hin zu einer zukunftsfähigen NGA-Plattform umsetzen. Telefónica will dafür VDSL- und Vectoring-Vorleistungsprodukte der Telekom nutzen. Der Prozess soll schrittweise erfolgen und 2019 abgeschlossen sein. Die Telekom kann so die Investitionsrisiken teilen und den weiteren Ausbau forcieren. Die Kooperation wird der Bundesnetzagentur und dem Bundeskartellamt vorgelegt. Der Start für die Zusammenarbeit ist für kommendes Jahr geplant.
"Die Zukunft liegt im Highspeed-Internet. Verbunden mit unserem hochleistungsfähigen mobilen Datennetz können wir unsere Konvergenz-Strategie noch besser vorantreiben. Großer Gewinner sind unsere Kunden und Partner. Dadurch können wir ihnen zusätzlich zu Mobilfunk beste Festnetzprodukte bieten", erläutert René Schuster, CEO von Telefónica Deutschland. "Die Telekom ist bereit, massiv ins deutsche Festnetz zu investieren. Wir brauchen allerdings Partner, um die Investitionsrisiken zu teilen und den Ausbau der Hochleistungsnetze forcieren zu können", betont Niek Jan van Damme, Deutschland-Chef der Telekom.
Für die Festnetz-Kunden von Telefónica ändert sich zunächst nichts, sie erhalten aber zukünftig die Möglichkeit, auf Highspeed-Anschlüsse zu wechseln, die auf der Telekom-Infrastruktur basieren. Für Telefónica ist entscheidend, dass die Telekom mit Vectoring eine Technologie einsetzen wird, die die Wettbewerbsposition im Festnetzgeschäft gegenüber den Kabelnetzbetreibern verbessert. Die Telekom will bei ihren Ausbauplanungen die Bedürfnisse von Telefónica berücksichtigen. Durch Vectoring können Haushalte Übertragungsraten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde im Download erreichen - das ist doppelt so viel wie die bisherige Geschwindigkeit über VDSL.
Die Telekom und Telefónica kooperieren bereits im Rahmen des so genannten VDSL-Kontingentsmodells. Dabei können Wettbewerber eine bestimmte Anzahl von vergünstigten VDSL-Anschlüssen der Telekom beziehen. In einer weiteren Kooperation hatten beide Unternehmen vereinbart, dass die Telekom Mobilfunkstandorte von Telefónica mit Glasfaser anschließt.
Über die Deutsche Telekom
Die Deutsche Telekom ist mit mehr als 132 Millionen Mobilfunkkunden sowie über 32 Millionen Festnetz- und 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 31. Dezember 2012). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in rund 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit 230.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte der Konzern einen Umsatz von 58,2 Milliarden Euro, davon wurde mehr als die Hälfte außerhalb Deutschlands erwirtschaftet (Stand 31. Dezember 2012).
Telefónica Deutschland Holding AG, notiert an der Frankfurter Wertpapierbörse im Prime Standard, gehört mit seiner hundertprozentigen, operativ tätigen Tochtergesellschaft Telefónica Germany GmbH & Co. OHG zu Telefónica Europe und ist Teil des spanischen Telekommunikationskonzerns Telefónica S.A. Das Unternehmen bietet mit der Produktmarke O2 Privat- wie Geschäftskunden in Deutschland Post- und Prepaid-Mobilfunkprodukte sowie innovative mobile Datendienste auf Basis der GPRS-, UMTS- und LTE-Technologie an. Darüber hinaus stellt es als integrierter Kommunikationsanbieter auch DSL-Festnetztelefonie und Highspeed-Internet zur Verfügung. Telefónica Europe hat mehr als 103 Millionen Mobil- und Festnetzkunden in Spanien, Großbritannien, Irland, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Deutschland.
Telefonica o2 Germany GmbH & Co. OHG
Georg-Brauchle-Ring 23-25
80992 München
Deutschland
Telefon: +49(0)89 2442-1201
Telefax: +49(0)89 2442-1209
URL: <http://www.telefonica.de/>


Pressekontakt

Telefonica o2 Germany

80992 München

telefonica.de/

Firmenkontakt

Telefonica o2 Germany

80992 München

telefonica.de/

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage